

ALUJET V-Roll ECO

Produkt- beschreibung

Die ALUJET V-Roll ECO wird eingesetzt zur Trockenfirst- und Trockengratverlegung. Durch das seitlich plissierte Aluminium ist die Verarbeitung der ALUJET V-Roll ECO auch bei stark profilierten Dacheindeckungen möglich. Das unterseitig, im äußeren Bereich angebrachte Butylband dient zur dichten Verbindung mit der Dacheindeckung. Das Polypropylen-Mittelteil ist lüftungswirksam.

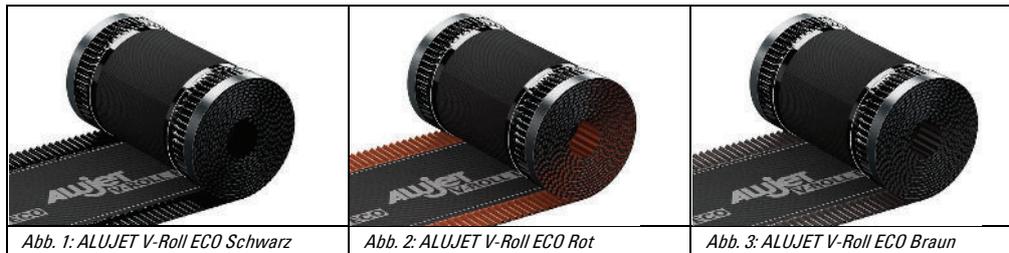


Abb. 1: ALUJET V-Roll ECO Schwarz

Abb. 2: ALUJET V-Roll ECO Rot

Abb. 3: ALUJET V-Roll ECO Braun

Vorteile

Plissierte Aluminium Randbereiche, Butyl-Klebestreifen;

Technische Daten

Prüfung	Norm	Einheit	Wert
Obermaterial			Aluminium
Mittelteil			Polypropylen
Klebmateriale			Butylband
Stärke Butyl		mm	ca. 1,50
Breite Butyl		mm	ca. 15
Temperaturbeständigkeit		°C	-30 bis +70
Verarbeitungstemperatur		°C	+5 bis +40
Lüftungsquerschnitt		cm ²	200

Spezifikation

Farbe:	Schwarz	Rot	Braun
Rollenbreite:	310 mm	310 mm	310 mm
Rollenlänge:	5 m	5 m	5 m
Kartoninhalt:	4 Rollen	4 Rollen	4 Rollen
Paletteninhalt:	18 Karton	18 Karton	18 Karton

Spezifikation

Farbe:	Schwarz	Rot	Braun
Rollenbreite:	390 mm	390 mm	390 mm
Rollenlänge:	5 m	5 m	5 m
Kartoninhalt:	4 Rollen	4 Rollen	4 Rollen
Paletteninhalt:	18 Karton	18 Karton	18 Karton

Lagerung

Ohne Einwirken von UV-Strahlung, da hierdurch die Eigenschaften des Materials dauerhaft reduziert werden könnten.

Verarbeitung

Die ALUJET V-Roll ECO wird auf der Firstplatte ausgerollt und mittig auf der Firstplatte ausgerichtet.

Stöße sind mit einer Überlappung von mind. 15 cm auszuführen. Mittels Tackerklammern bzw. Pappstiften wird die ALUJET V-Roll ECO auf der Firstplatte fixiert. Zur Verklebung des plissierten Aluminiums wird der Trennliner vom Butylband gelöst und auf dem oberen Wulst der Dachplatte bzw. -ziegel fixiert.

Erst dann werden die Konturen der Dachsteine bzw. -ziegel nachgeformt. Der Firststein sollte auf der Firstplatte aufliegen und mindestens 5 mm Abstand zum Eindeckmaterial haben.

Grate werden in gleicher Weise ausgebildet. Um Überdeckungen gegen den Wasserlauf zu vermeiden, ist hier mit der Verlegung an der Traufe zu beginnen. Die optimale Klebkraft wird nur erzielt, durch einen trockenen, staub- und fettfreien Untergrund.

Hinweise

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des §443 BGB dar. Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.